



Erster Animationsfilm über mechanisches Recycling vs. chemische Aufbereitung!

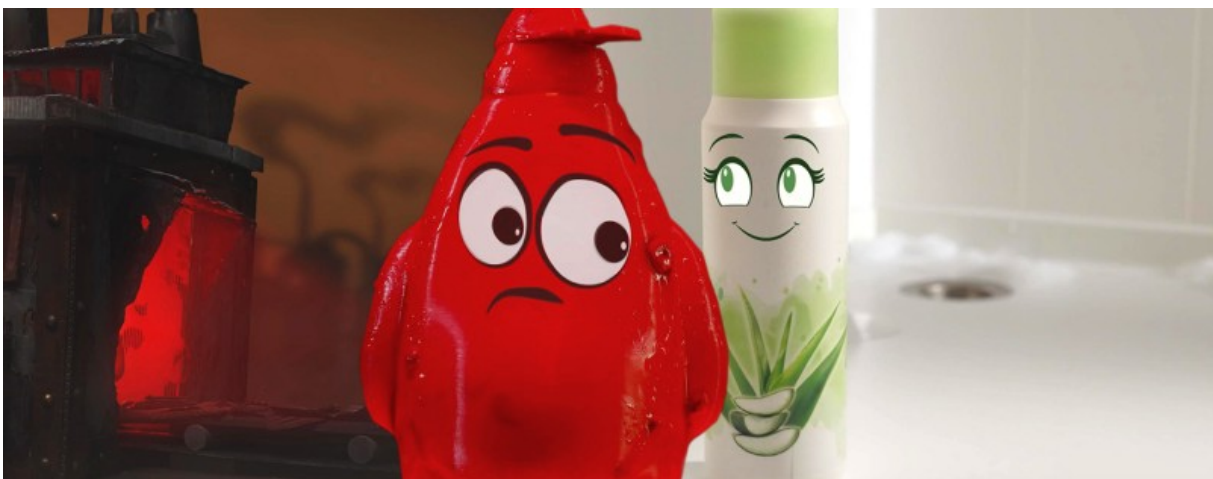
01.06.2021 - Mainz

Duschgelflasche „Recy“ erklärt „Chemy“, was echte Kreislaufwirtschaft bedeutet

Immer öfter wird sogenanntes chemisches Recycling in schillernden Farben und fantastisch klingenden Zukunftsszenarien als wirksamstes Mittel dargestellt, um die negativen Auswirkungen von Plastik auf Umwelt und Klima zu reduzieren. Ein Verfahren, das weit über die Möglichkeiten des mechanischen Recyclings hinausgehen soll. Valide wissenschaftliche Beweise für diese Behauptungen gibt es keine, dafür aber jede Menge Marketingversprechen von den Big Playern der Öl-,Plastik- und Teilen der Verpackungsindustrie.

Doch Werner & Mertz, das Unternehmen, das wie kein anderes für die erfolgreiche Umsetzung von mechanischem Recycling steht und einen Weltrekord im Einsatz von hochwertig aufbereitetem Plastik aus dem Gelben Sack verzeichnet, hält mit allen Mitteln gegen diese Versprechungen: Als neusten Clou veröffentlicht das Mainzer Unternehmen heute seinen ersten Animationsfilm, der die Unterschiede zwischen mechanischem Recycling und chemischer Aufbereitung in nie dagewesener Klarheit auf den Punkt bringt.

„Statt mit erhobenem Zeigefinger erläutern wir echtes Recycling hier mit großen Kulleraugen und wahrer Sanftmut. Unsere Botschaft ist allerdings knallhart: Chemische Aufbereitung hat mit Recycling rein gar nichts zu tun!“, so das Unternehmen.



Die Frosch-Duschgelflasche „Recy“ erklärt „Chemy“ mit großen Kulleraugen und echter Sanftmut, was Recycling wirklich ausmacht. Copyright Foto: Werner & Mertz



„Chemy“ fürchtet sich vor chemischer Aufbereitung: zurecht!

„Chemy“ ist eine knallrote Duschgel-Flasche aus vermischtem Kunststoff, die im Film schlecht gelaunt und ängstlich ist, denn der arme Kerl fürchtet sich vor einem erneuten Ausflug in die Chemie-Fabrik, wo er „chemisch recycelt“ werden soll. Er erzählt „Recy“ von seinen vergangenen Erlebnissen dort: Zuerst wartet eine Art schauriges Bad auf ihn, bei dem schlimme umweltverschmutzende Reste übrig bleiben. Dabei wird Chemy auch ganz stark erhitzt, eingeschmolzen und in seine Grundstoffe zerlegt - all das, um am Ende aus den Resten von Chemy ein kleines Tröpfchen Öl herauszupressen. Der Film zeigt anschaulich: Zehn Kunststoff-Flaschen kommen in die Verwertungsanlage und nach einer Vielzahl von energieaufwendigen Aufbereitungsschritten kann höchstens eine Plastikflasche wieder herauskommen. Zwischendrin entstehen dabei noch giftige Nebenprodukte und Emissionen.

Sehr kritisch beleuchtet auch eine aktuelle Studie von sieben namhaften Umweltverbänden die negativen Auswirkungen des sogenannten chemischen Recyclings von Kunststoffen.

Echtes Recycling sieht ganz anders aus

Recy, eine gut gelaunte Duschgel-Flasche von Frosch aus 100 % Altplastik aus dem Gelben Sack ist fassungslos: Sowas darf sich Recycling nennen?! Sie erzählt Chemy ganz sanft und freundlich von ihren Erfahrungen beim mechanischen Recycling: Für sie ist das wie ein Besuch in einer Wellness-Oase. Sie wird gebadet, gekitzelt, verwandelt sich zu strahlenden Flakes, wird dann wieder zu einer neuen Flasche und sieht am Ende aus, als wäre sie in den Jungbrunnen gefallen. Dabei geht beim mechanischen Recycling die Rechnung auf: 10 alte Kunststoff-Flaschen wandern in die Verwertungsanlage und 10 neue können wieder rauskommen. Das ist echtes Recycling im Sinne einer klimafreundlichen Kreislaufwirtschaft.

Wie Chemy es dann schafft, trotz knallroter Farbe ebenfalls in den Genuss des mechanischen Recyclings zu kommen, wird am Ende des Films verraten.

Groß angelegte Social-Media-Kampagne zum Spot

Der knapp fünfminütige Spot wird in einer groß angelegten Kampagne auf allen gängigen Social-Media-Kanälen ausgespielt und soll vor allem Endkonsument*innen aufzeigen, dass die chemische Aufbereitung leider nicht hält, was sie verspricht.

Link zum Film: frosch.de

Pressekontakt:

Werner & Mertz GmbH
Unternehmenskommunikation
Birgitta Schenz
Rheinallee 96
55120 Mainz



BSchenz@werner-mertz.com
Telefon 06131-964-20 28
Fax 06131-964-20 30